

Urschrift

Sitzungsbuch der Gemeinde Pähl

Sitzungsniederschrift

über die öffentliche Sitzung
im Sitzungssaal des Rathauses Pähl

am 15.12.2016

I. Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)
2.	Jagdrecht - Schreiben der Fischereigenossenschaft zur Vergabe der Wasservogeljagd am Ammersee
3.	Vollzug der Baugesetze - Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern und Tiefgarage, FlurNr. 235 und 237 Pähl im Freistellungsverfahren
4.	Vollzug der Baugesetze - 1. Änderung des BPlanes "Gewerbegebiet Pähl Süd 2. BA"; Aufstellungsbeschluss, Entwurfsvorstellung und Auslegungsbeschluss
5.	Vollzug der Baugesetze - Antrag auf Errichtung eines EFH mit Praxis und Garagen auf FlurNr. 395/8 Gemarkung Pähl
6.	Vollzug der Baugesetze - geänderte Planung zum Antrag vom 15.09.2016 TOP 4 FlurNr. 1706/2 Gemarkung Pähl
7.	Vollzug der Baugesetze - Antrag Verlängerung des Abgrabungsrechtes Kiesgrube und Rekultivierung, Fl.Nr. 1061/1 und 1085/1, Gemarkung Fischen
8.	Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

II. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

ANWESEND

Name

Bemerkung

Vorsitzender

Werner Grünbauer

Mitglieder

Alexander Zink

Thomas Baierl

Wolfgang Czerwenka

Richard Graf

Daniel Greinwald

Günther Hain

Ursula Herz

Robert Kergl

Helmut Mayr
Stephan Schlierf
Kaspar Spiel

Abwesend (entschuldigt)

Daniel Bittscheidt
Claudia Klafs
Gerhard Müller

Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder geladen sind, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt ist (Art. 47 Abs. 1 GO).

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 09.12.2016 mittels schriftlicher Ladung durch den 1. Bürgermeister Werner Grünbauer erfolgt.

III: Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung (Art. 52 GO):

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung am 09.12.2016 ortsüblich durch Anschlag an den Anschlagtafeln bekannt gemacht.

Die Sitzung wurde um 19:30 Uhr eröffnet und um 19:50 Uhr beendet.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Werner Grünbauer
1. Bürgermeister

Regina Promberger

Genehmigt durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 12.01.2017.

Begrüßung

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 09.12.2016 mittels schriftlicher Ladung und Aushang durch den 1. Bürgermeister Werner Grünbauer erfolgt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2, 3 GO beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung.

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)

Sachverhalt:

Genehmigung des Protokolls (öffentlicher Teil) vom 17.11.2016.

Beschluss:

Das Protokoll (öffentlicher Teil) vom 17.11.2016 wird genehmigt.

Abstimmung
12 : 0

2. Jagdrecht - Schreiben der Fischereigenossenschaft zur Vergabe der Wasservogeljagd am Ammersee

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 13.11.2016 hat die Fischereigenossenschaft um Unterstützung zur Vergabe der Jagd an die Genossenschaft gebeten. Das Schreiben wurde via Email bereits übermittelt.

Der Gemeinderat teilt die Meinung der Fischereigenossenschaft und unterstützt die Bestrebungen, das Jagdausübungsrecht wieder zurückzuholen. Aus Sicht des Gemeinderates ist eine vernünftige Jagdausübung, wie dies zu früheren Zeiten durch die Fischereigenossenschaft gewährleistet wurde unerlässlich.

Beschluss:

Aus Sicht der Verwaltung sollte dieser Antrag unterstützt werden. Der Gemeinderat begrüßt die Bereitschaft, die Jagdausübung durch die Fischereigenossenschaft Ammersee durchführen zu lassen und fordert den Freistaat Bayern als Grundeigentümer zur Vergabe an die Fischereigenossenschaft Ammersee auf.

Abstimmung
12 : 0

3. Vollzug der Baugesetze - Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern und Tiefgarage, FlurNr. 235 und 237 Pähl im Freistellungsverfahren

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "nördlich der Ammerseestr." und unterliegt den Regeln des Freistellungsverfahrens.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt das Bauvorhaben zur Kenntnis.

Abstimmung
0 : 0
keine Abstimmung erforderlich

4. **Vollzug der Baugesetze - 1. Änderung des BPlanes "Gewerbegebiet Pähl Süd 2. BA"; Aufstellungsbeschluss, Entwurfsvorstellung und Auslegungsbeschluss**

Sachverhalt:

Auf Basis der bestehenden Parzellierung im "Gewerbegebiet Pähl Süd 2. BA" ergeben sich erhebliche Schwierigkeiten beim Grundstückszuschnitt, insbesondere für die Parzelle Nordost.

Es wird vorgeschlagen,

- die Ortsrandeingrünung von acht Metern auf 6 Meter zu reduzieren und im Norden die Ortsrandeingrünung entsprechend dem Entwurf zu reduzieren,

- im Norden wird die Baugrenze direkt auf die Grundstücksgrenze verschoben (im Planentwurf noch nicht eingezeichnet),

- zur Innenseite werden die Baugrenzen von ursprünglich 8 Metern auf drei Meter reduziert,

- aufgrund der geringen Anzahl Gewerbetreibender wird die Festsetzung der Giebelrichtung im Westquartier aufgehoben (im Planentwurf noch nicht eingezeichnet).

Hierfür ist eine Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Pähl Süd 2. BA" erforderlich. Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Pähl Süd 2. Bauabschnitt“, um die o.g. Änderungen zu ermöglichen.

Die Bauleitplanung umfasst wie bisher die Flurnummern 653 und 654, Gemarkung Pähl. Der Umgriff bleibt unverändert (27.100 m²). Jedoch verringert sich die Fläche Rahmengrün von 4.700 m² auf 3.000 m². Die Nettobaulandfläche vergrößert sich von 18.500 m² auf 19.700 m². Die Straßenfläche vergrößert sich von 3.900 m² auf 4.400 m². Die erforderlichen Ausgleichsflächen für den Eingriff in Natur und Landschaft verringert sich von 10.500 m² auf 9.700 m².

Die 1. Änderung soll vom Entwurfsverfasser, Herrn Erhard, durchgeführt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Pähl Süd 2. BA" und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung. Als Planungsbüro wird das Büro LAE Erhard, Lenggries mit der Planung und Durchführung des Verfahrens beauftragt.

Abstimmung
12 : 0

5. **Vollzug der Baugesetze - Antrag auf Errichtung eines EFH mit Praxis und Garagen auf FlurNr. 395/8 Gemarkung Pähl**

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben (Errichtung eines EFH mit Praxis und Garage; Fl.Nr. 395/8, Gemarkung Pähl) liegt im Bereich nach § 34 BauGB.

Das Bauvorhaben verfügt über die gem. Ziffer 1.1. und 2.2. der Stellplatzsatzung notwendige Anzahl von vier Stellplätzen für Gewerbe sowie eine Garage und ein Stellplatz für Wohnen.

Beschluss:

Das Bauvorhaben (Errichtung eines EFH mit Praxis und Garage; Fl.Nr. 395/8, Gemarkung Pähl) wird zugestimmt.

Abstimmung
12 : 0

6. Vollzug der Baugesetze - geänderte Planung zum Antrag vom 15.09.2016 TOP 4 FlurNr. 1706/2 Gemarkung Pähl

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 15.09.2016 wurde der Bauantrag unter TOP 4 für FlurNr. 1706/2, Gemarkung Pähl (Anbau und Aufstockung eines EFH mit energetischer Sanierung) abgelehnt. Der Antragsteller hat hierzu eine geänderte Fassung in Rohform (rot) vorgelegt, die in Abstimmung mit dem Bauamt genehmigungsfähig ist. Der Antragsteller bittet nun um eine Einschätzung des Gemeinderates.

Beschluss:

Der in der Rohfassung vorgelegte Entwurf ist aus Sicht der Verwaltung und in Absprache mit dem Bauamt genehmigungsfähig. Der Gemeinderat nimmt das geplante Vorhaben zur Kenntnis. Im Falle einer Befürwortung durch den Gemeinderat erfolgt die Ausarbeitung einer neuen Planvorlage.

Abstimmung
0 : 0

7. Vollzug der Baugesetze - Antrag Verlängerung des Abgrabungsrechtes Kiesgrube und Rekultivierung, Fl.Nr. 1061/1 und 1085/1, Gemarkung Fischen

Sachverhalt:

Die Abbaugenehmigung für die Kiesgrube auf den Fl.Nrn. 1061/1 und 1085/1, Gemarkung Fischen läuft am 31.12.2016 ab. Der Antragssteller bittet um eine Verlängerung für den Abbau bis zum Jahr 2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Antrag auf Verlängerung der Abbaugenehmigung bis zum Jahr 2019 zu.

Abstimmung
12 : 0

8. Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

Sachverhalt:

BGM Grünbauer informiert das Gremium über das Protokoll zur Machbarkeitsstudie. Die Studie wird dem Gemeinderat via Mail zugestellt.

GR Schlierf wurde vom Eigentümer der Wiese neben der Bushaltestelle Tutzing Str. auf eine Vermüllung angesprochen und bittet darum, dass dort ein Mülleimer aufgestellt wird.

GR Mayr möchte wissen, wann mit den Dachsanierungsarbeiten des alten Feuerwehrhauses in Pähl begonnen wird. Bgm. Grünbauer teilt mit, dass die Arbeiten seit dem 9. Dezember 2016 ausgeführt werden. GR Kergl erläutert ferner, dass die Balkenkonstruktion trocken und gesund sind. Bgm. Grünbauer möchte im alten Feuerwehrhaus zusätzliche Lager- und Abstellmöglichkeiten für Material bereit stellen.

Der zweite Bürgermeister Zink bedankt sich bei den Ehegatten Wolff, der Verwaltung, dem gemeindlichen Bauhof und dem ersten Bürgermeister Grünbauer für die gute Zusammenarbeit.